



# Maßnahmen- bekanntgabe zu

MA 15 und MD, Prüfung der  
Umsetzung des betrieblichen  
Eingliederungsmanagements  
in Teilbereichen der Stadt  
Wien; Nachprüfung

StRH II - 2310854-2022

## Impressum

Stadtrechnungshof Wien  
Landesgerichtsstraße 10  
1082 Wien  
Telefon: +43 1 4000 82911  
E-Mail: [post@stadtrechnungshof.wien.at](mailto:post@stadtrechnungshof.wien.at)  
[www.stadtrechnungshof.wien.at](http://www.stadtrechnungshof.wien.at)

Der vorliegende Bericht ist ein Beitrag für den StRH Wien - Tätigkeitsbericht 2024.



# Inhaltsverzeichnis

<b>Erledigung des Prüfungsberichtes .....</b>	<b>5</b>
<b>Kurzfassung des Prüfungsberichtes .....</b>	<b>5</b>
<b>Bericht der MA 15 - Gesundheitsdienst zum Stand der Umsetzung der Empfehlung.....</b>	<b>7</b>
<b>Umsetzungsstand im Einzelnen .....</b>	<b>8</b>
Empfehlung Nr. 1 .....	8
<b>Bericht der Magistratsdirektion - Geschäftsbereich Personal und Revision zum Stand der Umsetzung der Empfehlung .....</b>	<b>9</b>
<b>Umsetzungsstand im Einzelnen .....</b>	<b>10</b>
Empfehlung Nr. 1 .....	10



## Abkürzungsverzeichnis

bzw.	beziehungsweise
E-Mail	Elektronische Post
KFA	Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien
MA	Magistratsabteilung
MD	Magistratsdirektion
Nr.	Nummer
StRH	Stadtrechnungshof
u.a.	unter anderem
www	World Wide Web
z.B.	zum Beispiel
z.T.	zum Teil

## Erledigung des Prüfungsberichtes

Der StRH Wien unterzog die Umsetzung des betrieblichen Eingliederungsmanagements in Teilbereichen der Stadt Wien einer Nachprüfung. Der diesbezügliche Bericht des StRH Wien wurde am 4. Oktober 2023 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des StRH-Ausschusses vom 12. Oktober 2023 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

## Kurzfassung des Prüfungsberichtes

Der StRH Wien führte eine Nachprüfung zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement der vormaligen MA 3 - Bedienstetenschutz und berufliche Gesundheitsförderung in Teilbereichen der Stadt Wien durch. Das übergeordnete Ziel der Maßnahmen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements bzw. der Wiedereingliederung war es, die Mitarbeitenden der Stadt Wien bei der Wiedererlangung ihrer Arbeitsfähigkeit zu unterstützen. Der Schwerpunkt der gegenständlichen Prüfung lag bei der Umsetzung der in der Vorprüfung getroffenen 4 Empfehlungen zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement in den Jahren 2019 bis 2021.

Die nunmehrige Einschau ergab, dass im Betrachtungszeitraum 3 Empfehlungen vollinhaltlich umgesetzt worden waren. Die ursprüngliche Empfehlung, eine Nachhaltigkeitsprüfung von gesetzten Maßnahmen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements im Magistrat der Stadt Wien zu implementieren bzw. zu dokumentieren, war noch nicht vollständig umgesetzt worden.

Die im Jahr 2022 erfolgte Umstrukturierung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements in der Stadt Wien bewirkte die Auflösung der MA 3 - Bedienstetenschutz und berufliche Gesundheitsförderung und gleichzeitig die Übertragung der operativen Umsetzung von Maßnahmen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements bzw. der Wiedereingliederung an die MA 15 - Gesundheitsdienst. Aus diesem Grund war diese Empfehlung vom StRH Wien neuerlich - nunmehr gegenüber der MA 15 - Gesundheitsdienst - auszusprechen.

Hinsichtlich der im Jahr 2022 eingeleiteten Weiterentwicklungen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements zu einem Gesamtsystem bzw. Gesamtkonzept u.a. zur nachhaltigen Schaffung von gesundheitsfördernden Strukturen für die Mitarbeitenden der Stadt

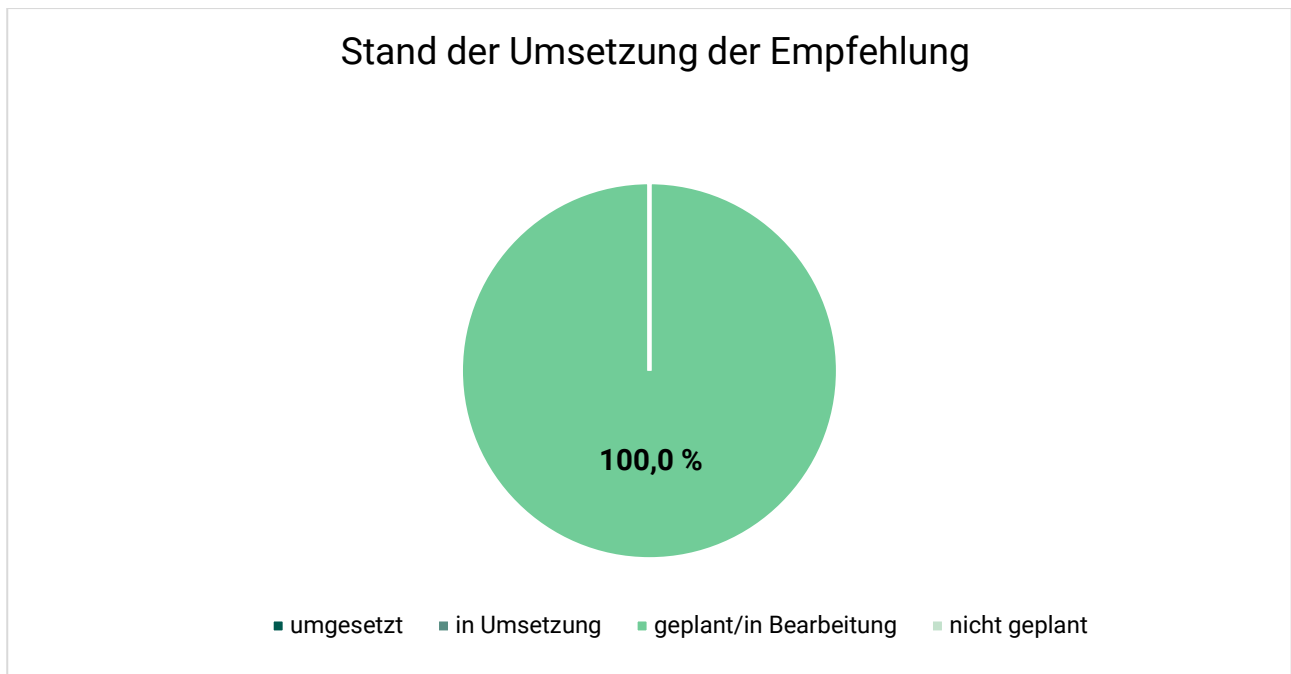
Wien war festzuhalten, dass die damit verbundenen Projekte teilweise noch nicht abgeschlossen waren.

Unter Bedachtnahme auf die zum Zeitpunkt der Einschau vorliegende Situation im Personalbereich des Magistrats der Stadt Wien - insbesondere im Hinblick auf die kurz- bzw. mittelfristig bevorstehende Pensionierungswelle geburtenstarker Jahrgänge - empfahl der StRH Wien u.a, die Umsetzung des Projektes „Betriebliches Gesundheitsmanagements“ zügig voranzutreiben. Damit könnte bei Mitarbeitenden mit gesundheitlichen Problemen deren vorzeitiges Ausscheiden aus dem Dienst der Stadt Wien z.T. vermieden werden.

## Bericht der MA 15 - Gesundheitsdienst zum Stand der Umsetzung der Empfehlung

Im Rahmen der Stellungnahme der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangene Empfehlung bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlung	Anzahl	Anteil in %
umgesetzt	-	-
in Umsetzung	-	-
geplant/in Bearbeitung	1	100,0
nicht geplant	-	-



## Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu der im oben genannten Bericht des StRH Wien erfolgten Empfehlung, der Stellungnahme zu dieser Empfehlung seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des StRH Wien:

### Empfehlung Nr. 1

Von der MA 15 - Gesundheitsdienst wäre künftig die Wirksamkeit von Maßnahmen in allen Fällen flächendeckend zu erheben und zu dokumentieren.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Da die Wirksamkeitsüberprüfung bislang von den zu betreuenden Klientinnen bzw. Klienten auf freiwilliger Basis an den Fachbereich Betriebliche Sozialarbeit übermittelt wurde, konnte diese nicht flächendeckend erfasst werden. Derzeit ist eine Neugestaltung der Wirksamkeitsüberprüfung in Ausarbeitung.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant/in Bearbeitung.



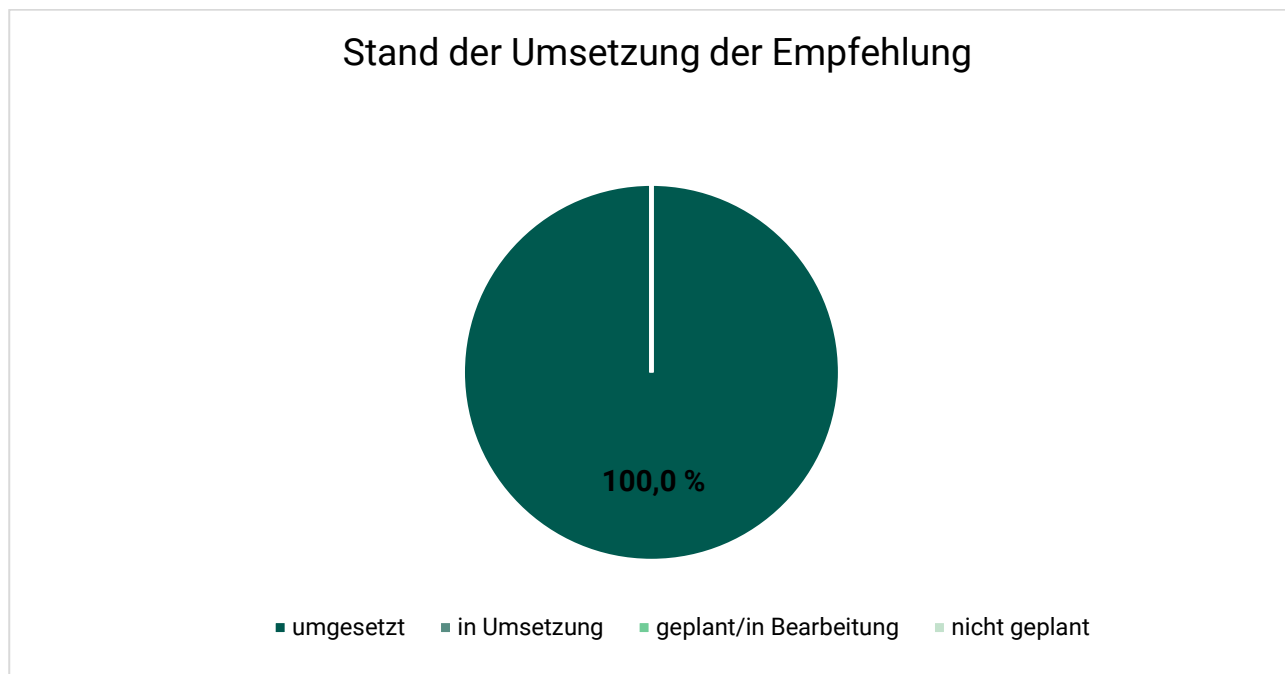
Derzeit werden nach Abschluss eines Wiedereingliederungsprozesses Beendigungsgründe angeführt (17 Beendigungsgründe, wie z.B. Wiedererlangung der Arbeitsfähigkeit). Um die Nachhaltigkeit im Betrieblichen Eingliederungsmanagement zu verdeutlichen, soll künftig ein weiterer elektronischer Arbeitsschritt entwickelt werden. In Kooperation mit der MA 01 - Wien Digital wird an der Umsetzung einer neuen Datenbank gearbeitet.



## Bericht der Magistratsdirektion - Geschäftsbereich Personal und Revision zum Stand der Umsetzung der Empfehlung

Im Rahmen der Stellungnahme der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangene Empfehlung bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlung	Anzahl	Anteil in %
umgesetzt	1	100,0
in Umsetzung	-	-
geplant/in Bearbeitung	-	-
nicht geplant	-	-



## Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu der im oben genannten Bericht des StRH Wien erfolgten Empfehlung, der Stellungnahme zu dieser Empfehlung seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des StRH Wien:

### Empfehlung Nr. 1

Im Hinblick auf die aktuellen Entwicklungen im Personalbereich - insbesondere der zu erwartenden steigenden Zahl an Ruhestandsversetzungen geburtenstarker Jahrgänge - sollten von der Magistratsdirektion der Stadt Wien die Umsetzung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements in der Stadt Wien vorangetrieben und alle Teilprojekte so rasch als möglich flächendeckend auf den Magistrat der Stadt Wien ausgerollt werden.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die operative Umsetzung des ganzheitlichen Betrieblichen Gesundheitsmanagements „MAG.gesund.arbeiten“ in der Stadt Wien schreitet stetig voran. Im Bedienstetenschutz wurde die Übertragung der arbeitsmedizinischen und arbeitspsychologischen Betreuung der Mitarbeitenden der Stadt Wien an das Arbeitsmedizinische Zentrum der KFA im Jahr 2022 abgeschlossen. In der Betrieblichen Gesundheitsförderung wurden und werden Gesundheitstools in den Dienststellen zur selbstständigen Anwendung ausgerollt und im Betrieblichen Eingliederungsmanagement wird im Jahr 2024 ein Pilotprojekt zur Etablierung von Gesundheitslotsinnen bzw. Gesundheitslotsen starten. Weitere magistratsweite Projekte sind in Ausarbeitung.

### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Das Pilotprojekt Gesundheitslots\*innen startete im Dezember 2023 und wird bis Dezember 2024 durchgeführt. Die Gesundheitslotsinnen bzw. Gesundheitslotsen erhalten eine 5-modulige Ausbildung und sollen neben der Erweiterung von Präventionsangeboten in den Dienststellen vor allem bei der Begleitung von Kolleginnen bzw. Kollegen, die eine Wiedereingliederung in Anspruch nehmen, zum Einsatz kommen. Begleitend wird eine Evaluierung dieser Tätigkeit durchgeführt. Die magistratsweite Ausrollung ist in Planung.

**Für den Stadtrechnungshofdirektor:**

**Mag.<sup>a</sup> Gabriele Weghofer, MSc**

Wien, im August 2024